

anliegend behaart, die Hinterschenkel verdickt, am Hinterende mit einigen langen, abstehenden Borstenhaaren, die Schienen kurz bedornt, das erste Fussglied etwas kürzer als das zweite, die Arolien der Klauen schmal, frei, convergierend.

Ist ohne Zweifel nahe verwandt mit *Malacocoris* Fieb., unterscheidet sich durch anderen Bau des Kopfes und besonders des Halsschildes, sowie durch das stark hervortretende Mesonotum. Scheint auch mit *Zanchius* Dist. verwandt zu sein, die Stirn ist ungefurcht, der Vorderrand des Halsschildes ist gerandet und die Schienen sind bedornt.

Typus *U. flavovirens* n. sp.

***Uzeliella flavovirens* n. sp.**

Gelbgrün, die Hemielytren grün mit grossen, gelben Flecken, ein runder Fleck am Aussenrande des Clavus hinter der Mitte und ein viereckiger auf dem Corium hinter der Mitte braungelb, die Basis und die Spitze des Cuneus gelb, die Membranzelle grün mit gelber Spitze, die Fühler, die Beine und das Rostrum gelb, das erste Glied der erstgenannten gelbrot, die Basis der Schenkel weisslich. — Long. 3.5, lat. 1 mm.

Peradeniya, 23. III. 1902, Dr. Uzel, 1 ♀.

***Sthenaridea pusilla* Reut.**

Dist. l. c., p. 475, fig. 306.

Heneratgoda, 18. II, Colombo, 22. II. 1902, Dr. Uzel, Horromapotam, Anuradhapura, Dr. Horn, zahlreiche Exemplare.

Div. *Halticaria* Reut.

***Halticus minutus* Reut.**

Dist. l. c., p. 480, fig. 312.

Colombo, 28. II. 1902, Biró, Peradeniya, 17. XI. 1901, Heneratgoda, 14. II. 1902, Dr. Uzel, Kandy, 4. II. 1896, Madarasz, Anuradhapura, Puttalam, Nalanda, Horromapotam, Dr. Horn.